

Indium (In)

Indium ist ein Metall und als Verbindung giftig. Doch Kolloide sind Reinstoffe ohne Anbindung an andere Stoffe und daher nicht vergleichbar mit Verbindungen. Versuche – und es muss betont werden, dass es sich um solche ersten Versuche gehandelt hat – mit 40 Testpersonen haben gezeigt, dass die äußerliche Anwendung bzw. die Anwendung nach dem Quantenprinzip der verschränkten Teilchen interessante Wirkungen hervorbringen kann, speziell ab dem 30. Lebensjahr. Die angewandte Dosis waren 15 Sprühstöße (etwa 30 Tropfen) täglich.

Indium-Bedarf

Kein Tagesbedarf bekannt. Indium-Mangel lässt sich nur mit energetischen Methoden feststellen.

Indium-Präparate

Als Nahrungsergänzungsmittel nicht üblich.

Kolloidales Indium

Kolloidale Stoffe sind ein faszinierendes Forschungsgebiet, mit dem sich unser Verein nun schon seit Jahren befasst. Es sind reine Stoffe ohne jegliche Anbindung. Sie kommen beispielsweise in Heilwässern vor. Kolloide zeigen Vorteile bei der Aufnahme und bei den Einsatzmöglichkeiten.

Während der Körper Nahrung oder Nahrungsergänzung erst – unter Energieaufwand und mit möglichen Resorptions- oder Aufspaltungsproblemen – über die Verdauung in die von der Zelle verwertbare kolloidale Form bringen muss, liegt ein Kolloid bereits in dieser Form vor. Außerdem belastet ein Kolloid – ganz im Gegensatz zu einer Verbindung - bei seiner Aufnahme Gegenspieler nicht und tritt auch nicht in Konkurrenz mit ihnen.

In den Einsatzmöglichkeiten gehen Kolloide weit über das hinaus, was man von Verbindungen kennt. Durch den Herstellungsprozess mittels Protonenresonanz wird das Kolloid mit einer stabilen Ladung versehen, wodurch das volle Spektrum des Stoffes erst zum Tragen kommt: Das Kolloid ist nun einerseits in der Lage, einen Mangel aufzufüllen und andererseits einen belastenden Überschuss – etwa aus der Industrie – auszuleiten. Überschüsse haben ein Ladungsdefizit. Indem das Kolloid es ausgleicht, kann der Körper den entsprechenden Stoff wieder besser ausleiten.

Rechtliches und Anwendung

Kolloide können – müssen aber nicht – eingenommen werden. Die Mundhöhle bietet dafür an und für sich eine große Oberfläche und gut aufnahmefähige Schleimhäute. Doch da Kolloide in der EU nicht als Nahrungsergänzung zugelassen sind (man geht dort immer nur von Verbindungen aus), ist eine Einnahme schon aus rechtlichen Gründen nicht empfohlen. Kolloide können genauso gut etwa in die Armeugen gerieben werden, auf Handflächen oder Fußsohlen oder direkt auf bestimmte Körperpartien. Bei Kolloiden kann es bei adäquater Dosierung zu keiner Überdosierung kommen, eventuelle Überschüsse werden ausgeschieden.

Verschiedene Kolloide kann man durchaus hintereinander anwenden, bis auf bestimmte Ausnahmefälle, da sie einander nicht behindern oder sonst miteinander in Reaktion treten.

Es handelt sich bei den Aussagen ausdrücklich um Beobachtungen, die nur im Rahmen interessierter Vereinsmitglieder auszutauschen sind und nicht um bereits abgeschlossene, wissenschaftliche Forschung.

Die Bedeutung von Indium im Körper

Steuert die Hypophyse

Indium hat offenbar Auswirkungen auf die Hypophyse, die das Metall für Steuerungszwecke nützt. Nicht nur das, es könnte das zentrale Steuerungselement sein, wie die mannigfaltigen Erfahrungsberichte nahelegen. Forschungen zu Indium gab es bereits in den 50iger Jahren, wo diese zentrale Wirkung bestätigt wurde. Damals wurde bereits festgestellt, dass die Fähigkeit des Körpers, Indium ausreichend zu synthetisieren und zu speichern ab dem 30 Lebensjahr mehr und mehr schwindet – das kolloidale Indium könnte ein Lösungsansatz sein.

Anti-Aging-Wirkung

Eine potenzielle Anti-Aging-Wirkung von kolloidalem Indium ergibt sich aus seiner Fähigkeit, den Hormonhaushalt zu regulieren und den Körper vor oxidativem Stress zu schützen. Durch die Förderung einer gesunden Hormonproduktion kann es dazu beitragen, den Alterungsprozess zu verlangsamen und die allgemeine Vitalität und Gesundheit zu verbessern. Manche berichten von weniger Falten, festerem Bindegewebe, schöneren Haaren und Nägeln.

Bessere Stimmung

Eine ausgeglichene Hormonproduktion, insbesondere der Hypophyse und Nebennieren, kann auch zu verbesserter Stimmung und gesteigertem Wohlbefinden führen. Kolloidales Indium fördert positive emotionale Zustände und wird mit erhöhter Euphorie in Verbindung gebracht.

Verbesserte Libido

Auch von erhöhter Libido und gesteigertem sexuellem Verlangen wird berichtet. Indium kann die sexuelle Funktion unterstützen und zu einer insgesamt gesunden sexuellen Gesundheit vor allem bei Älteren beitragen. Bei einem Probanden ging die Prostatavergrößerung zurück, bei einer Frau im Wechsel ließen die Hitzewallungen nach.

Geruchssinn kehrt zurück

Mehrere Probanden berichteten von verbessertem Geruchssinn, auch von einer Regeneration bei verlorenem Geruchssinn.

Reguliert Bluthochdruck

Die Wirkung von kolloidalem Indium auf den Blutdruck wird auf seine Fähigkeit zurückgeführt, die Durchblutung zu verbessern und die Blutgefäße zu entspannen. Dies kann zur Regulierung des Blutdrucks beitragen und das Risiko von Bluthochdruck und damit verbundenen Komplikationen verringern.

Erhöht die Immunaktivität

Die Stärkung des Immunsystems ist eine weitere potenzielle Wirkung von kolloidalem Indium. Es kann die Immunaktivität erhöhen und die Abwehrkräfte des Körpers stärken, was zu einer verbesserten Widerstandsfähigkeit gegenüber Krankheiten und Infektionen führen kann. Es gab schon erstaunliche Verbesserungen bei Metastasen.

Unterstützt die Gehirnleistung

Kolloidales Indium wird auch mit einer Verbesserung der kognitiven Funktionen in Verbindung gebracht. Es kann die Gedächtnisleistung und geistige Klarheit fördern, indem es die neurologischen Prozesse im Gehirn unterstützt.

Mehr Kraft und Ausdauer

Darüber hinaus kann kolloidales Indium die körperliche Ausdauer und Leistungsfähigkeit steigern. Es ermöglicht eine effizientere Energieproduktion in den Zellen, fördert die Freude an Bewegung, verbessert den Muskelzuwachs im Training und verkürzt die Regenerationszeit danach. Manche nehmen auch leichter ab mit Indium.

Verbessert Nährstoffaufnahme

Schließlich kann kolloidales Indium den Mineralstoff- und Spurenelementhaushalt optimieren, indem es die Aufnahme und Verwertung von Nährstoffen im Körper verbessert. Dadurch können Mineralstoffmängel ausgeglichen werden und eine optimale Versorgung mit essentiellen Nährstoffen gewährleistet werden.

Nebenwirkungen

Es traten keine unangenehmen Nebenwirkungen aus. Interessant ist, dass nach der Anwendung etliche Frauen ihre Regelblutung bekamen bzw. viele danach niesen mussten.

Erste Erfahrungen zeigen Wirkungen bei:

- Abnehmen
- Anti-Aging
- Bluthochdruck
- Geruchssinn
- Gedächtnis
- Energieproduktion
- Hitzewallungen
- Hormonproduktion
- Hypophyse
- Immunsystem
- Kraftzuwachs
- Krebs
- Libido
- Metastasen
- Muskelaufbau
- Muskelregeneration
- Nährstoffversorgung
- Oxidation
- Prostatavergrößerung
- Stimmung
- Wechseljahre